

Über die Heide hallet mein Schritt

Text by *Theodor Storm* (1817-1888)

Set by *Johannes Brahms* (1833-1897), *Über die Heide*, op. 86, #4; *August Bungert* (1845-1915), *Über die Heide*, from *Verlorne Liebe, verlorne Leben*, op. 32, #5; *Luise Greger* (1862-1944), *Über die Haide*; *Bertold Hummel* (1925-2002), *Über die Heide*, from *Zehn Lieder nach Gedichten von Theodor Storm*, op. 71b, #2

Über	die	Heide	hallet	mein	Schritt;
[ˈʔyː.be	diː	ˈhaːe.də	ˈha.lət	maːen	ʃrɪt]
Over	the	heath	echoes	my	step;

(*My step echoes over the heath;*)

Dumpf	aus	der	Erde	wandert	es	mit.
[dʌmpf	ʔaːos	deːɐ̯	ˈʔeːɐ̯.də	ˈvan.dət	ʔɛs	mɪt]
muffled	from	the	earth	wanders	it	with-(me).

(*the muffled sound from the earth follows me where I go.*)

Herbst ist gekommen, Frühling ist weit,
Gab es denn einmal selige Zeit?

Brauende Nebel geisten umher,
Schwarz ist das Kraut und der Himmel so leer.

Wär' ich nur hier nicht gegangen im Mai!
Leben und Liebe– wie flog es vorbei!

The entire text to this title with the complete
IPA transcription and translation is available for download.

Thank you!

